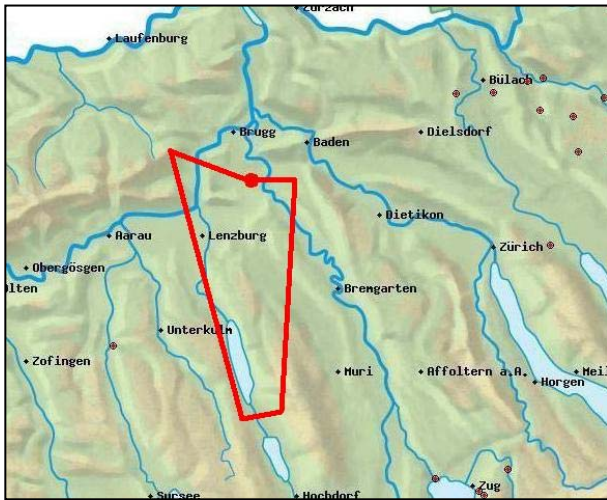


Rundflug Birrfeld

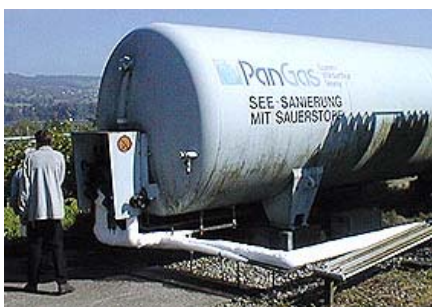
Route 07: Hallwiler-/Baldeggersee, Dauer ca. 22 Min.



Das Rundflugteam der Fliegerschule Birrfeld heisst Sie ganz herzlich willkommen auf dem heutigen Rundflug. Ganz bestimmt kommen Sie mit Ihrem Piloten an vielen schönen Orten vorbei. Mit diesem Blatt möchten wir Ihnen für jede Route noch einige spannende Informationen zu Ihrem gewählten Rundflug mitgeben.

Hallwilersee

Der Hallwilersee ist ein See im Schweizer Mittelland und liegt wie der etwas weiter südlich gelegene Baldeggersee im Seetal. Er ist 8.4 km lang, an der breitesten Stelle 1.5 km breit und maximal 48 m tief. Seine Fläche beträgt 10.3 km², davon liegen fünf Sechstel im Bezirk Lenzburg des Kantons Aargau und ein Sechstel im Amt Hochdorf des Kantons Luzern. Der Hauptzufluss bzw. -abfluss ist der Aabach, der bei Möriken-Wildegg in die Bünz mündet (die wiederum knapp zweihundert Meter weiter in die Aare fliesst). Daneben münden zahlreiche kleine Bäche in den See.



Durch die äusserst intensive Landwirtschaft rund um den See mit dem entsprechenden Einsatz von Düngemitteln war der Hallwilersee Anfang der 1980er beinahe ein "toter" See. Wegen des hohen Anteils an Phosphat bildeten sich riesige Algenteppiche. Die abgestorbenen Algen sanken auf den Seegrund und verrotteten dort, dabei wurde der dort vorhandene Sauerstoff verbraucht. Andere Wasserpflanzen und Fische bekamen dadurch nicht genug Sauerstoff, um zu überleben. Seit 1985 wird der See deshalb künstlich belüftet. Im Winter wird Druckluft am Seegrund über Düsen eingeblasen. So erhält der See zusätzlich zur natürlichen Umwälzung eine künstliche Zirkulationshilfe. Wasser wird aus der Tiefe an die Oberfläche transportiert und mit Sauerstoff aus der Atmosphäre versorgt. Der vollständig durchmischte See wird so mit rund 1000 Tonnen Sauerstoff angereichert. Im Sommer wird dem See künstlich Sauerstoff zugeführt. Reiner Sauerstoff wird direkt über dem Seegrund in feinen Blasen dem Wasser zugegeben. Damit werden 400–600 Tonnen des im Tiefenwasser gezehrten Sauerstoffs ersetzt. Die erwärmte Oberflächenschicht des Sees wird dabei nicht gestört. Durch diese "künstliche Beatmung" sowie durch die Reduzierung des Düngereinsatzes konnte der Phosphatgehalt des Wassers von 250 mg/l auf etwa 50 mg/l reduziert werden.

Schloss Hallwil

Das Schloss Hallwyl ist eines der bedeutendsten Wasserschlösser der Schweiz. Das Wasserschloss liegt auf zwei Inseln, die von einem künstlich geschaffenen und zwei natürlichen Armen des Aabachs umflossen werden. Die Wassergräben sind gemauert. Auf der westlichen Insel, der so genannten Hinteren Insel, befindet sich der ältere Teil der Anlage. Vom Bergfried, der aus unbehauenen Findlingen besteht, ist lediglich das unterste Stockwerk erhalten geblieben. Der Palas wird von drei Türmen flankiert: Der Treppenturm steht zwischen Bergfried und Palas, der Archivturm und der Verlierturm befinden sich am Wassergraben zwischen den beiden Inseln.



Die Hintere Insel ist nur über eine Brücke von der Vorderen Insel aus erreichbar, dem jüngeren Teil der Anlage. Um einen grossen Innenhof gruppieren sich vier Gebäude. An der Nordseite befindet sich der ehemalige Stall, in dem heute der Museumsshop und ein Café untergebracht sind. An der Nordostecke befindet sich der Efeuturm. Daran anschliessend folgt auf der Ostseite das ehemalige Kornhaus, welches 1520/21 als Ersatz für das abgebrannte Sesshaus entstand. Das Wohnhaus an der Südostecke (mit angebautem Treppenturm) bildet den repräsentativsten Teil des Schlosses.

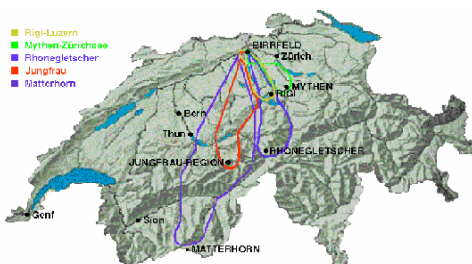
Baldeggersee



Der Baldeggersee ist ein 5.2 km² grosser See im Kanton Luzern, im Schweizer Mittelland. Er liegt im südlichen Seetal, eingebettet zwischen die beiden lang gezogenen Bergrücken des Erlösen im Westen und des Lindenberges im Osten. Die mittlere Seehöhe beträgt 463 m ü. M.; der tiefste Punkt des Seegrundes liegt auf 397 m ü. M., was einer maximalen Tiefe von 66 m entspricht. Die mittlere Tiefe des Sees beträgt 33 m. Der Baldeggersee weist eine Länge von 4.5 km und eine Breite von 1 bis 1.7 km auf. Sein Wasservolumen beläuft sich auf 0.173 km³.

Lust auf mehr ?

In unserem Angebot finden Sie weitere Rundflüge in andere interessante Regionen der Schweiz. Sie können die Route auch selber bestimmen, wieso nicht mal kurz bei sich Zuhause aus der Vogelperspektive vorbeischaun ?



-> Rufen Sie uns an:

056 / 464 40 40
www.birrfeld.ch